



Jahresbericht

2018



Inhalt

Vorwort.....	Seite	3
beraten, beschließen, leiten.....	Seite	4
Vollversammlungen.....	Seite	5
Überblick.....	Seite	7
war ganz schön was los.....	Seite	8
Öffentlichkeitsarbeit.....	Seite	16
mit der Stadt Passau machen wir gemeinsam	Seite	17
rund um die Jugend in Passau.....	Seite	18
Jugendtreffs in Passau.....	Seite	19
Jugendverbände in Passau.....	Seite	20
Jugendringe in Bayern.....	Seite	21
Zuschussvergabe.....	Seite	22
Verleih und Service.....	Seite	23

Liebe Lesende,

ein bewegtes Jahr liegt hinter uns. Der Stadtjugendring durfte ein großes Jubiläum feiern, einmal gediegen und festlich, wie es sich für einen 70jährigen gehört, und einmal schwungvoll und laut, gemeinsam mit dem Jugendtreff Zeughaus.

Der Rückblick auf die Geschichte zeigt uns aber wieder einmal, wie wichtig es ist, jungen Menschen eine Struktur zu bieten und ihren Gedanken und Gefühlen Ausdruck zu verleihen. Und das immer dem Zeitgeist angepasst. Während es nach den Kriegsjahren in der Gründungszeit des Stadtjugendrings wichtig war, jungen Menschen Demokratie zu lernen, ihnen einen Blick über den Tellerrand und einen Zugang zu Kultur zu ermöglichen, entwickelte sich der Stadtjugendring zunehmend zu einem Ort des Treffens, des Ausprobierens und der politischen Bildung. Und das ist er auch heute noch - nur heute heißt der SJR-Treffpunkt nicht mehr Zeughaus (wie in den 80ern), sondern Walderlebnispark, die politische Bildung wird nicht mehr durch Diskussionsrunden (wie in den 70ern), sondern durch bspw. die U18-Wahl des Landtags an den Passauer Schulen gestärkt und der kulturelle Zugang wird nicht mehr durch eine Bücherkiste (wie in den 60ern), sondern durch open-air-Kino, Medienfilmprojekte und die Vorlesenacht ermöglicht. "Bewährter Inhalt in zeitgemäßem Erscheinungsbild" - so kann man den Stadtjugendring wohl am besten beschreiben.

Was wäre aber der Stadtjugendring ohne seine Mitgliedsverbände - so haben wir im vergangenen Jahr auch wieder versucht, die Jugendverbände bestmöglich zu unterstützen. Ein Meilenstein dazu können die neuen Förderrichtlinien sein, die wir gerne bei der Frühjahrsvollversammlung 2019 beschließen möchten. Wir versuchen dabei, dem Zeitgeist nachzukommen, die Verwaltung zu vereinfachen und doch unserem Auftrag bestmöglich nachzukommen.

Erlauben Sie mir noch ein persönliches Wort zum Abschluss: Meine Zeit als SJR-Vorsitzender geht zu Ende und ich bin sehr dankbar über das, was ich in den letzten 4 Jahren erleben durfte. Sei es das äußerst kollegiale Miteinander im Vorstand, die perfekte Unterstützung durch die Geschäftsstelle, das gute Miteinander mit dem Bezirksjugendring Niederbayern und dem Bayerischen Jugendring, die gewinnbringende Zusammenarbeit mit dem städtischen Jugendamt, das vertrauensvolle Miteinander mit den Kommunalpolitikern aller Fraktionen und vor allem die Unterstützung durch die Jugendgruppen in der Stadt Passau.

Ich merke, dass es für mich jetzt Zeit ist, der Jugendarbeit 'Adieu' zu sagen - wünsche aber vielen Jugendlichen und jungen Erwachsenen genauso gute Erfahrungen und ein gutes Miteinander wie ich es erleben durfte.



Florian Emmer
Vorsitzender

Der Vorstand

Der Vorstand des Stadtjugendrings ist derzeit mit sieben Mitgliedern voll besetzt und tagt einmal im Monat. 2018 traf sich der Vorstand zusätzlich im November zu einem Klausurwochenende in Riedelsbach und einem Klausurtag im Mai.

Der Vorstand besteht aus:

Florian Emmer, Vorsitzender
Franziska Raith, stellvertr. Vorsitzende
und den Vorstandsmitgliedern:
Andreas Stephan, **Anna Weinzierl**,
Sabrina Kluge, **Karolina Namyslo**
und **Franz Schlüsselhuber**



*Mit Herz und
Verstand voll
im Einsatz*

2018 wurde folgende Schwerpunkte
beraten und beschlossen:

- Beratung und Beschluss der Jahresrechnung 2017 und des Haushaltes 2019
- Beschlüsse über die Förderanträge der Jugendverbände zu: Freizeit- und Jugendbildungsmaßnahmen, Grundförderung, Individualzuschuss (vorwiegend Tagesmaßnahmen), Geräte und Materialien, Ausstattung und Renovierung
- Die Honorare für Betreuer im Ferienprogramm werden pro ganzer Tag auf 40 € angehoben. Für die Betreuer im Spielmobil (halber Tag) gibt es ein Honorar von 20 €.
- Alle Veranstaltungen und Aktionen, die der Stadtjugendring durchführt, werden im Vorstand beraten, gegebenenfalls auch mit vorbereitet und mit Vorstandsmitgliedern durchgeführt.
- Beratung und Beschluss über den Belegungsvertrag im Walderlebnispark für Jugendverbände und Organisationen der Kinder- und Jugendarbeit in Passau
- Überarbeitung der Förderrichtlinien des Stadtjugendrings zur 1. Lesung in der Herbstvollversammlung
- Vertrag mit einer Datenschutzbeauftragten in Kooperation mit den niederbayerischen Jugendringen – Bestellung einer Datenschutzkoordinatorin für den SJR
- Vorbereitung und Durchführung der U18-Wahl an Schulen, der 70 Jahr-Feier des SJR und des Konzertes 110 Jahre Jugendarbeit in Passau mit dem Jugendzentrum Zeughaus
- Beschluss zur Europawahl: Videowettbewerb zu Europa

Doppeltes Jubiläum

Ganz im Zeichen zweier Jubiläen stand die Frühjahrsvollversammlung des Passauer Stadtjugendrings, die auf Einladung der evangelischen Jugend am Donnerstag, den 17. Mai 2018 im Evgl. Zentrum St. Matthäus stattfand. In diesem Jahr wurde nicht nur der Freistaat Bayern 100 Jahre alt, der Stadtjugendring, 1948 gegründet, feierte auch sein 70-jähriges Bestehen.

Ein herzliches Dankeschön der Stadt Passau überbrachte Bürgermeister Urban Mangold in seinem Grußwort, in dem er auf die erfolgreichen Aktivitäten des Stadtjugendrings hinwies: unter anderem das gelungene Ferienangebot für Kinder, die Dokumentation zur Stolperstein-Verlegung, die Initiative Stammtisch-Kämpfer/innen, die Jugendliche gegen Rechts fit macht. Als weitere Gäste konnte SJR-Vorsitzender Florian Emmer die Stadträte Evi Buhmann, Katja Reitmaier und Siegfried Kapfer, Jugendamtsleiter Alois Kriegl und Konrad Denk vom Bezirksjugendring Niederbayern begrüßen.

*100 Jahre
Freistaat
Bayern mit
Wissensquiz
für die
Delegierten*

Im Rückblick auf das Jahr 2017 beschäftigten sich die 27 Delegierten der Passauer Jugendverbände und Jugendtreffs mit dem von Vorstandsmitglied Franz Schlüsselhuber



vorgestellten Rechenschaftsbericht des SJR. Sie stellten fest, dass der Etat des SJR von 220.000 Euro gut angelegtes Geld ist: Zuschüsse für Aktivitäten und Bildungsmaßnahmen der Jugendverbände und Jugendtreffs, Ausstattung des Walderlebnisparks für Kinderfreizeiten,

Sommernachts-Kino, Fußballturnier der Jugendtreffs, Familien-Kanutour, Vorlesewettbewerb und vieles mehr. Ganz zu schweigen von den SJR-Angeboten im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Stadt Passau wie das Spielmobil, der Freizeit- und Ferienkalender und das Bschüttfest.

Bei einem Quiz konnten die Delegierten ihr politisches und kulturelles Wissen zu „100 Jahre Freistaat Bayern“ überprüfen. Gefragt wurde unter anderem nach a) Wie heißt der erste bayrische Ministerpräsident? b) Wie viele Panther sind im bayrischen Wappen dargestellt? c) Wie heißt die erste Frau in einem bayrischen Kabinett?

Mit einem Dank an die Evangelische Jugend für die freundliche Aufnahme beendete Florian Emmer die Versammlung.

Auflösung: a) Kurt Eisner; b) ein Panther; c) Mathilde Berghofer-Weichner

Förderrichtlinien der Jugendarbeit Passau

Am 15. November trafen sich die Delegierten der Passauer Jugendverbände zur Vollversammlung des Stadtjugendrings im Saal der Feuerwehr Grubweg. Die stellvertretende Vorsitzende Franziska Raith begrüßte die Stadträte Katja Reitmaier, Sissi Geyer, Siegfried Kapfer, Franz Prügl, Armin Dickl und Karl Synek, den Jugendamtsleiter Alois Kriegl und Stefanie Denk vom Bezirksjugendring Niederbayern. Katja Reitmaier bedankte sich im Grußwort der Stadt Passau für die ehrenamtliche Arbeit, die in der Stadt geleistet wird. Der Stadtjugendring fördert ein friedliches Miteinander. Jugendliche werden ernst genommen, bestimmen mit und können so in den Jugendverbänden Demokratie leben.

Die Vorhaben des Stadtjugendrings für das Jahr 2019 stellte Franz Schlüsselhuber vor. Neben dem umfangreichen Ferienprogramm in allen Ferien, den traditionellen Veranstaltungen, wie Vorlesenacht, Kanutour, Fußballturnier, Vorlesewettbewerb, wies er auch auf den geplanten Videowettbewerb zu Europa hin. Auch 2019 soll es mit der Stadt Passau gemeinsam wieder einen Freizeit- und Ferienkalender geben, und auch das Spielmobil wird in den Sommerferien wieder in den Stadtteilen auf Tour gehen.

Die Veranstaltungen und Aktionen kosten, neben viel Einsatz und Engagement von Ehrenamtlichen, auch Geld und dafür steht der Haushalt gerade. Maria Höttl stellte den Haushalt des Stadtjugendrings 2019 vor, der mit einer Gesamtsumme von 251 300 € sowohl die „hauseigenen“ Veranstaltungen möglich macht, aber auch die Aktivitäten der Passauer Jugendverbände finanziell fördert.

Eifrig diskutiert wurde die geplante Neufassung der Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit in der Stadt Passau. Franziska Raith erläuterte, warum eine Änderung notwendig wird. 2002 wurden letztmals die Bestimmungen verfasst, mit denen Jugendbildungs- und Freizeitmaßnahmen, internationale Jugendbegegnung, Projekte, Renovierung von Jugendräumen und Geräte und Material für die Jugendarbeit in Passau gefördert werden. Die Richtlinien sollen den aktuellen Anforderungen der Jugendarbeit angepasst werden. Grund genug, die umfassenden Änderungen gemeinsam mit den Jugendverbänden zu beraten.

Mit einem Dank an die Feuerwehr Grubweg für die freundliche Aufnahme beendete Franziska Raith die Vollversammlung.

*Europa-
Videofilmwettbewerb 2019
geplant*

*Die Delegierten
beraten die
neuen
Förderrichtlinien*



SJR Aktionen und Veranstaltungen 2018

Januar	Vorlesenacht 27.1.
Februar	Projekt „Miteinanders“ in der Grundschule Heining 6.2. Faschingsferienprogramm 12.2. bis 16.2. Vorlesewettbewerb 24.2. Freizeit- und Ferienkalender 2018 wird erstellt
März	Osterferienprogramm 26.3. bis 6.4.
April	Gruppenleiterkurs 20.4. / 21.4. / 27.4. / 28.4.
Mai	Frühjahrsvollversammlung 17.5. Pfingstferienprogramm 22. bis 30.5.
Juni	Sommernachtsfilmabend 30.5. / 6.6. Gruppenleiterkurs 8.6. / 9.6. Kanutour 17.6. Fußballturnier der Jugendtreffs 30.6.
Juli	Spielmobil- und Sommerferienflyer für August wird erstellt
August	Sommerferienprogramm 30.7. bis 7.9. Spielmobil 30.7. bis 24.8.
September	Kinderfest im Bschüttpark 23.9.
Oktober	U18 Wahl an fünf Passauer Schulen 28.9. bis 4.10. Geburtstagsfeier im Großen Rathaussaal 2.10. Jubiläumskonzert im Zeughaus 6.10. SJR-Vorstandsklausur 12. bis 14.10. Herbstferienprogramm 29.10. bis 2.11.
November	Gedenken an die Reichspogromnacht 9.11. Filmabend zum Gedenken an die Reichspogromnacht 9.11. Herbstvollversammlung 15.11. Erstellung Europa-Wettbewerb Trailer 24.11.
Dezember	Luft holen

war ganz schön was los

Gedenken zur Reichspogromnacht

Wer an die Schreckenstaten des Nationalsozialismus erinnert, muss sich auch gegen Rassismus und Antisemitismus in der Gegenwart stellen. Anlässlich des Gedenkens zur Reichspogromnacht veranstaltete der Stadtjugendring zusammen mit der Evangelischen Jugend Passau, dem BDKJ Stadt Passau, der Stadt Passau und mit Unterstützung des Scharfrichter Kinos Passau einen Kinoabend mit dem Film „Sophie Scholl – die letzten Tage“. Statt eines Eintritts gab es eine Spendenbox für den Runden Tisch gegen Rechts Passau. Das komplett volle Kino zeigte, dass die Aufrechterhaltung einer Erinnerungskultur nach wie vor auch jungen Menschen ein großes Anliegen ist.

*Erinnerungs-
kultur in der
Jugendarbeit*

Am Vormittag fand an den Stolpersteinen in Passau in der Ludwigstraße, der Nikolastraße und am Anger ein Gedenken für die Familien Pick, Grünebaum und Burian statt. Die Schüler des Gymnasiums Leopoldinum, der Berufsschule 2, des Gisela-Gymnasiums Niedernburg und der Mittelschule St. Nikola verlasen Texte und legten Blumen und Kerzen nieder. Anschließend gingen alle gemeinsam zur Gedenkveranstaltung der Stadt Passau für die Opfer des Nationalsozialismus am Mahnmahl an der Innpromenade.



110 Jahre Jugendarbeit in Passau – KONZERT!

*Stadtjugendring
und Zeughaus
feiern*

Veranstalter: Stadtjugendring und Jugendzentrum Zeughaus | Karten um 5 € bei beiden Veranstaltern
ZEUGHAUS - Jugendzentrum der Stadt Passau - Heiligengasse 12 - 94036 Passau - 0851-3793245 - zeughaus@passau.de
STADTJUGENDRING - Karlsbader Str. 17 - 94036 Passau - 0851-3793245 - info@sjr-passau.de

Unter diesem Motto feierten das Jugendzentrum Zeughaus (40 Jahre) und der Stadtjugendring (70 Jahre) zusammen eine Geburtstagsparty im Jugendzentrum. 200 Besucher nutzen die Gelegenheit tolle Bands (Xavier Darcy, Refugee Rap Squad, The Smoking Pipes und Broken Generation) zu hören und alte Bekannte zu treffen.

Eine Ausstellung zur Jugendarbeit in der Stadt Passau in den letzten 70 Jahren und Festivalbändchen zur Erinnerung rundeten die gelungene Veranstaltung ab.

70 Jahre Stadtjugendring Passau

Geburtstagsfeier im Großen Rathaussaal in Passau

Eine runde Sache war die Geburtstagsfeier des Stadtjugendrings Passau am 2. Oktober 2018. Viele „alte Vorstands-Hasen“ aus den vergangenen Jahrzehnten, viele Stadträte und viele junge Gesichter kamen zum Fest. Eingeleitet wurde das Programm mit Tänzen der Jugendgruppe des Trachtenvereins D'Unterilztaler Passau-Hals. Florian Emmer eröffnete mit einer kurzweiligen Rede die Ausstellung „70 Jahre Stadtjugendring Passau“. Er erinnerte an die weltweiten und Passauer Ereignisse in den jeweiligen Jahrzehnten.



*Es wurde
getanzt und
geplaudert*

Die ehemaligen SJR-Vorsitzenden Kai Fuchs (70er Jahre), Josef Wagner (80er Jahre), Matthias Geyer (90er Jahre), Eva Reif (2000er Jahre) und Florian Hertel (2010er Jahre) vermittelten in kurzen Statements die Sichtweisen und Vorhaben, die im Laufe der Jahre vom Stadtjugendring ins Visier genommen wurden.



*Die
ehemaligen
Vorsitzenden
machten SJR-
Geschichte
lebendig*

Schirmherr Oberbürgermeister Jürgen Dupper und BJR-Präsident Matthias Fack beglückwünschten den Stadtjugendring für viele Jahre engagierte Kinder- und Jugendarbeit.

Beim anschließenden Stehempfang verwöhnte maître MEURER die Gäste mit einem Flying Buffet.

Musikalisch umrahmt wurde das Fest vom 1. Akkordeon Orchester Passau und der Band „Bittle Lit“.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren fleißigen Helfern: Mario Buchsteiner, Thomas Mück, Jakob Ziegler, Konrad Rüter, Steffi Sattler und Florian Kronawitter. Nur so konnte das Fest gelingen.

war ganz schön was los

Seit Jahren
eine beliebte
Naturaktion

Kanutour „Bayerntour Natur“

Bei bestem Wetter hat der Stadtjugendring Mitte Juni die Kanutour auf der Ilz durchgeführt. Mit zehn Kanus und 36 Teilnehmern konnte man im Rahmen der bayernweiten Umweltaktion „Bayerntour Natur“ die schwarze Perle Ilz von Kalteneck bis zur Mausmühle erkunden. Unter dem Motto „Was ich kenne, das schätze ich und was ich schätze, das schütze ich“, erlebten die Teilnehmer die Ilz hautnah von ihrer schönsten Seite: zu Wasser. Darum geht es bei dieser Umweltaktion. Die Natur erleben und genießen, hinein ins wilde Wasser der Ilz, vorbei an Silberweiden, am Straußfarn und am Flutenden Wasserhahnenfuß. Nach einer kurzen Rast in Fischhaus paddelte man bei ruhigem Gewässer in Richtung Mausmühle.

In ganz Bayern wird diese Umweltaktion von vielen Organisationen durchgeführt. Die „Streifzüge“ durch die heimische Naturvielfalt sind interessant und versprechen Erholung und Inspiration.

Wir bedanken uns bei Matthias Geyer für die Tourleitung und Thomas Mück für den Bustransfer.



Sommernachts-Filmabende

Tolles
Kinoerlebnis
im Wald

Im Mai und Juni gab es an zwei Abenden im Walderlebnispark die Möglichkeit sich in der Natur, auf der Picknickdecke und mit leckerem Popcorn (gesponsert vom Cineplex Kino Passau) zwei Kinder- bzw. Jugendfilme anzusehen. Viele Familien, Jugendliche und Erwachsene nutzten die Chance und sahen sich einen lustigen Animationsfilm und einen bayerischen Abenteuerfilm, der teilweise in Passau gedreht wurde, an.



Zwei der Hauptdarsteller, Benedikt Weber und Julia Forstner besuchten uns und es gab die Möglichkeit sich Autogramme oder ein Foto zu holen. Vor dem Film nahmen sich beide viel Zeit alle Fragen zu beantworten und brachten das Publikum oft zum Schmunzeln.

Passend zum 100-jährigen Jubiläum des Freistaates Bayern wurden mit einem BayernQuiz Schafkopfkarten mit Autogrammen der beiden verlost. Die Sommernachts-Filmabende fanden in Kooperation mit der Mediothek der Diözese Passau und des BDKJ Passau statt.

Europa-Videowettbewerb

2019 veranstaltet der Stadtjugendring einen Videowettbewerb zum Thema „Europa“.

Anlässlich der Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai sollen sich Jugendgruppen, Schulen und junge Menschen bis 26 Jahren, Gedanken zum Thema „Was ist Europa für uns?“ machen und diese in einem kurzen Video zusammenfassen. Eine Jury aus Stadtjugendring, Jugendlichen, der Medienfachberatung und Filmbegeisterten bewertet die Filme und es gibt tolle Preise (1. Platz 300€ / 2. Platz 200€ / 3. Platz 100€) zu gewinnen.

*Jugendgruppen
drehen Videos
zu Europa*

Ziel ist es, Jugendliche zu motivieren, sich mit Europa auseinanderzusetzen. Jugendlichen soll die Zusammengehörigkeit in Europa und der Einfluss Europas auf das alltägliche Leben bewusst werden. Darüber hinaus sollen Verständnis, Toleranz und Respekt vor den vielfältigen Kulturen und Sprachen geweckt werden.

Die Vorstandschaft hat bereits einen Kurzfilm gedreht der bei youtube unter Stadtjugendring Passau Europa-Videowettbewerb zu finden ist.



*Europa-Trailer
auf youtube*

Die Teilnehmer können z.B. ein Interview machen, eine Geschichte erzählen, ein Musikvideo drehen oder einen Stop-Motion-Film machen, alles was man in einen Film packen kann, der max. 5 Minuten dauern darf, ist möglich. Der Einsendeschluss ist der 27. September und im Oktober werden die Filme dann vor großem Publikum im Jugendzentrum Zeughaus aufgeführt.

*Einsende-
schluss
27.9.19*

Für dieses Projekt gibt es eine Förderung über den Bayerischen Jugendring von ERASMUS+ Jugend in Aktion.

Für Fragen steht die Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.



Das Projekt erhält über den Bayerischen Jugendring eine Zuwendung von ERASMUS+ Jugend in Aktion

war ganz schön was los

Ferienprogramm 2018

Das Ferienprogramm in allen Schulferien (außer den Weihnachtsferien) war auch 2018 wieder ein voller Erfolg. 357 Kinder zwischen 6 und 14 Jahren kamen auf 1874 Betreuungstage. 43 ehrenamtliche Teamer und eine hauptamtliche Sozialpädagogin ermöglichten den Kinder unbeschwerte Ferien.

*Spielen –
toben – und
Neues
entdecken*



Ein wichtiger Schwerpunkt des Ferienprogramms ist die Möglichkeit des freien Spiels. Die Kinder haben ein tolles Areal, die Möglichkeit, sich im Wald auszutoben und sich so ihre Ferien selber mitzugestalten. Natürlich gab es auch viele kreative und sportliche Angebote der Teamer und am Freitag Lagerfeuer.

In den Sommerferien besuchte die Medienfachberatung des Bezirksjugendrings Niederbayern das Ferienprogramm und es entstanden Stop-Motion-Filme (Stop Motion ist eine Filmtechnik, die verwendet wird, um reglosen Objekten Leben einzuhauchen) und Actionbounds (digitale Schnitzeljagd).

Traditionell besuchte die Freiwillige Feuerwehr Passau (Löschzug Hauptwache) und die BRK Rettungshundestaffel die Kinder im Ferienprogramm, um die Gerätschaften der Feuerwehr auszuprobieren, viele Fragen beantwortet zu bekommen und den richtigen Umgang mit Hunden zu lernen.

*Gutes Essen
gehört dazu*

Jeden Tag zaubert das ehrenamtliche Küchenteam abwechslungsreiches Essen (Frühstück, Mittagessen und Nachmittagssnack) und begeistert Kinder für eine ausgewogene, gesunde Ernährung.

Das alles wäre nicht möglich ohne die vielen Teamer, die ihre Ferien oder ihren Urlaub im Walderlebnispark verbringen. Tausend Dank an: Yara Alhmide, Isabeau Augsburg, Linda Baier, Julia Brückner, Paul Brückner, Elena Cihlars, Isabel Cihlars, Anna Dietzel, Anna-Lena Eibl, Nikol Frey, Theresa Fuchs, Anna Gattermann, Kira Hackauf, Sophia Hartmann, Anna Hintermayr, Anna Hoffmann, Theresa Hoffmann, Teresa Holler, Vero Huber, Hanna Jetzinger, Flo Kluge, Jonathan Krieg, Jenny Krinninger, Ronja Liebsch, Christian Linke, Jenny Loos, Lena Mautner, Paul Melissen, Celina Mészáros, Melissa Mészáros, Georg Mitterbauer, Mustafa Ali Mohamed, Anna-Maria Münch, Anna-Lena Pauli, Miriam Pohmann, Lisa Proietti, Sophia Reicheneder, Konrad Rüther, Veronica Seidler, Jan Wallner, Anna Weinzierl, Lena Weinzierl und Larissa Minciuna

Fußballturnier der Jugendtreffs aus Stadt und Landkreis Passau



Am Samstag, den 30. Juni trafen sich 13 Fußballteams der Jugendtreffs aus Stadt und Landkreis Passau zum traditionellen Fußballturnier auf der Sportanlage Oberhaus in Passau.

Für schönstes Fußballwetter sorgten die beiden Schirmherren Oberbürgermeister Jürgen Dupper und Landrat Franz Meyer. Den Wanderpokal erspielte sich in einem spannenden Endspiel das Team „Birunpai“

13 Teams spielen um den Wanderpokal

aus Vilshofen. Den zweiten Platz errangen die Titelverteidiger „Starkstrom“ aus Ruderting.

Florian Emmer und Bernhard Gruber, die beiden Vorsitzenden der Jugendringe, eröffneten das Turnier und wiesen auf die WM in Moskau hin, die erst zwei Wochen später den Weltmeister ermittelte. Für die Schirmherren sprach die stellvertretende Landrätin Gerlinde Kaupa das Grußwort, die den jungen Spielern Freude am sportlichen Wettstreit und am gemeinsamen Spiel wünschte. Sie gab auch den Anstoß zum 1. Spiel „BäSt“ Straßkirchen gegen AWO bahia.

Die Turnierleitung mit Werner Geier und Walter Knoller kümmerte sich um einen reibungslosen

Ablauf des Turniers. Die Schiedsrichtercrew mit Manuel Kersken, Dominik Pfeiffer, Naim Sahebdel und Rainer Garbas leitete die Spiele souverän und sorgte dafür, dass die fußballerischen Regeln auch bei den Freizeitkickern eingehalten wurden. Es gab verwegene Spielzüge, schön herausgespielte Tore, viel fuß-



Den Pokal holte 2018 das Team „Birunpai“ aus Vilshofen

ballerisches Können und vor allem Fairness vor dem Gegner. Das zeichnet dieses Turnier aus. Das Musikteam „Mani-Sound“ mit den DJs Joe und Chris hielt die Zuschauer und Fans mit flotter Musik bei Laune.

Mit sage und schreibe 16 Toren wurde Karimi Alireza von der „Wirthgruppe“ Passau Torschützenkönig und Lena Moser mit 3 Toren vom Jugendzentrum Zeughaus Torschützenkönigin.

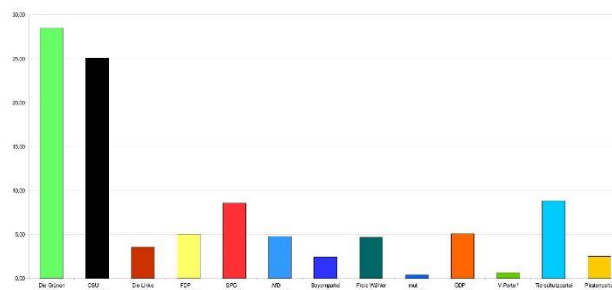
war ganz schön was los

U-18 Wahl an Passauer Schulen

So wählte die Jugend

Wenn es nach den Stimmen der Jugend unter 18 geht, würde der Bayerische Landtag so aussehen. In der ersten Oktoberwoche 2018 eröffnete der Stadtjugendring an Passauer Schulen die Wahllokale: 1239 junge Wähler aus den Gymnasien Freudenhain und Leopoldinum, den Gisela-Schulen

Ergebnisse U18-Wahl in den Passauer Schulen
Abgegebene Stimmen: 1239



(Gymnasium und Realschule), der Montessori-Schule und der Dreiflüsse-Realschule gingen wählen. Ausgerüstet mit Wahlurnen, Stimmzetteln, Kugelschreibern und Gummibärlchen wurde das SJR-Team an jeder Schule von engagierten Wahlhelfern unterstützt. Vorab wurde der Wahlablauf erklärt und vor allem auf die geheime Wahl hingewiesen. An jeder Schule war die Wahlbeteiligung groß, ebenso das Interesse der jungen Wähler. Jugendliche wollen sich nicht nur für Politik interessieren, sondern auch mitentscheiden. Die hohe Wahlbeteiligung zeigt das. Es wird Zeit, das Wahlalter zu senken, damit die Jugend über ihre Zukunft mitentscheiden kann.

Vorlesenacht im Walderlebnispark

Kinder hören gern Geschichten

Mit zwei Gruselgeschichten „Das Gespenst im Nachtopf“ und „Mundspray für das Monster“ startete am 27. Januar am Lagerfeuer die erste Vorlesenacht im Walderlebnispark für Kinder von 6 – 10 Jahren. Ausgerüstet mit Kuscheltieren, Decken und Kissen machten es sich anschließend 15 Kinder in der Kuschelecke bequem und lauschten den spannenden Geschichten. Die Vorleseköniginnen aus den Stadtentscheiden im Vorlesewettbewerb Daniela Murr, Magdalena Sageder, Teresa Stefenelli und Franziska Raith lasen zehn Geschichten vor, unter anderen „Das Pferd aus Ebenholz“, „Der Drache mit den roten Augen“, „Babbitty, Rabbitty und der gackernde Baumstumpf“. Bei einer Verlosung gewann jedes Kind Bücher, die von der Buchhandlung Pustet gesponsert wurde. Mit der Gute-Nacht-Geschichte „Ein Mond für



Leonore“ endete die gelungene Vorlesenacht.

Wir bedanken uns bei den Vorleserinnen Daniela, Magdalena, Teresa und Franziska für das kurzweilige Vorlesen. Rebecca Wirth und Anna Weinziel für die köstlichen Snacks, bei der Europabücherei Passau und der Gemeindebücherei Ortenburg für die Leihgaben und bei der Buchhandlung Pustet für die vielen tollen Buchgeschenke.

Vorlesekönig 2018 ist Finn-Luca Marzodko

Einen kurzweiligen Vormittag boten die Vorleser beim Vorlesewettbewerb Stadtentscheid Passau am 24. Februar 2018. Gegen Mittag stand der Vorlesekönig Finn-Luca Marzodko fest. Er konnte die Jury mit seinem Beitrag aus dem Buch „Gespensterjäger“ von Cornelia Funke und anschließend mit der Leseprobe aus dem unbekanntem Buch „Feo und die Wölfe“ von Katherine Rundell überzeugen. In diesem Jahr war das Gymnasium Leopoldinum der Gastgeber. Schulleiter OStD Markus Birner hieß in seinem Grußwort alle herzlich willkommen.

*Kostproben
aus der Welt
der
Jugendliteratur*

Die Aufregung war groß unter den Vorlesern. Sie lasen nun vor einem großen und sehr aufmerksamen Publikum. Der Vorsitzende des Stadtjugendrings Passau, Florian Emmer, der auch durch das Programm führte, begrüßte Finn-Luca Marzodko, Luisa Schraml, Manuel Slivovsky, Andreas Steuer, Elena Todi, Anna Maria Wagner, Lea Wagner, Moritz Wimmer und Amelie Zöls. Im ersten

Durchgang las jeder eine Textpassage aus dem Lieblingsbuch. In diesem Jahr wurden unter anderem gewählt, „Der kleine Lord“, „Die Pferde vom Friesenhof, Angst um Magic“ oder „Seppis Tagebuch“. Alle zogen die Zuhörer in ihren Bann und wurden mit heftigem Applaus belohnt. Die



Jury, mit Teresa Stefenelli, Vorjahressiegerin, Wolfgang Lampelsdorfer, Lokalchef der Passauer Neuen Presse, Siegfried Kapfer, Stadtrat, Ingrid Schreiner, Bücher Pustet und Franziska Raith, stellv. Vorsitzende des Stadtjugendrings hatte es wahrlich nicht leicht und wartete die Vorlesereihe aus dem unbekanntem Buch ab, um den Sieger ermitteln zu können.

*Kurzweilige
Stunden im
Leo*

Die Preise verlieh Oberbürgermeister Jürgen Dupper. Er hob in seiner Rede den Wert des Lesens hervor und überreichte jedem Teilnehmer eine Urkunde mit dem Buch „Feo und die Wölfe“. Er betonte, dass alle schon als Schulsieger zu diesem Wettbewerb gekommen sind. Ingrid Schreiner von Bücher Pustet hatte für jeden eine sehr dicke Büchertasche als Geschenk. Florian Emmer bedankte sich bei den Vorlesern für die vergnüglichen Stunden, bei der Jury für die gerechte Bewertung und beim Gymnasium Leopoldinum für die freundliche Aufnahme.

... das Spielmobil

Vier Wochen im August tourt das Spielmobil durch die Passauer Stadtteile. Neben den Standorten Breslauer Straße, Westerburger Straße und Bschüttpark besuchte das Spielmobil 2018 auch den Spielplatz Neustift in der Buchenstraße. Das Spielmobil war täglich von 13 – 17 Uhr im Einsatz und war durchschnittlich mit 4 Betreuern besetzt. Rund 25 bis 35 Kinder besuchten täglich das Spielmobil. In der ersten Woche besuchte Oberbürgermeister Jürgen Dupper das Spielmobil in der Breslauer Straße.



*Vier Stationen
in den
Passauer
Stadtteilen*

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Rebecca Wirth, Cosima Semmelmann, Pia Gugetzer, Alina Govailer, Hanna Jetzinger, Jan Wallner, Paul Brückner, Dilara Seidenschwarz, Veronica Seidler, Nils Giefing, Larissa Minciuna



... den Freizeit- und Ferienkalender

Der Stadtjugendring und das Jugendzentrum Zeughaus entwickeln für Kinder und Jugendliche in Passau den Kalender, bestückt mit Aktionen, Zeltlagern, Sportangeboten und vielem mehr. Organisiert werden all diese Veranstaltungen von Passauer Vereinen und Organisationen. Der Kalender beginnt mit den Osterferien und endet im Dezember. Mit einer Auflage von 7000 Stück wird er kostenlos an vielen öffentlichen Orten in der Stadt Passau verteilt.

*Kostenloser
Freizeit-
kalender für
Kinder und
Jugendliche*

... den Flyer zum Ferienprogramm und dem Spielmobil

Gerade zu den Sommerferien suchen viele Eltern Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche. Kurz vor den Sommerferien gibt es deswegen einen Flyer mit aktualisierten Angeboten, mit mehrtägigen Ferienprogrammen und den Einsatzorten des Spielmobils.

... das Kinderfest im Bschüttpark

Der Stadtjugendring und das Jugendzentrum Zeughaus organisieren mit der Stadt Passau gemeinsam das jährlich stattfindende Kinderfest im Bschüttpark. 2018 fand dieses Großereignis am 23. September statt und ist wohl aus den städtischen Veranstaltungen nicht mehr wegzudenken. Hier kommt auch noch einmal das Spielmobil zum Einsatz mit tatkräftiger Unterstützung von:

Andreas Stephan, Anna Weinzierl, Linda Baier, Lena Mautner, Dilara Seidenschwarz, Franziska Raith, Sabrina Kluge, Mario Buchsteiner und Theresa Fuchs.



*Das größte
Fest für Kinder
in Passau*

rund um die Jugend in Passau

Der Stadtjugendring ist in Ausschüssen, Gremien und Arbeitskreisen vertreten, um die Interessen von Passauer Kindern und Jugendlichen einzubringen.

Wir sind zu finden:

Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie

Mit den zwei stimmberechtigten Mitgliedern Harald Böhm (Don Bosco-Jugend) und Karolina Namyslo (SJR) und deren Stellvertretern Johannes Breit (Malteserjugend) und Anna Weinzierl (SJR) ist die Jugend im Ausschuss vertreten. Als beratende Mitglieder gehören Franziska Raith (stellvertr. SJR-Vorsitzende) und ihr Stellvertreter Franz Schlüsselhuber (SJR) dem Ausschuss an.

*Einmischen –
mitmischen –
mitentscheiden
Jugendpolitik
muss sein*

Sicherheitsbeirat

Andreas Stephan (SJR-Vorstandsmitglied) gehört seit 2017 dem Sicherheitsbeirat Passau als Vertreter der Jugend an.

Projekt „Passauer Elternbrief“

Seit Bestehen des Passauer Elternbriefes moderiert der Stadtjugendring das Redaktionsteam. Laut Beschluss des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie gibt es bis zum 27. Elternbrief einen postalischen Versand an die Passauer Eltern; Ab dem 28. Elternbrief nur noch auf der Homepage der Stadt Passau.

Arbeitskreise

Der SJR arbeitet in folgenden Arbeitskreisen mit: Sucht-AK des Gesundheitsamtes; Netzwerktreffen Kinder- und Jugendschutz; Passauer Ferienanbieter. Die Arbeitskreise finden in sporadischen Abständen statt und werden von den Mitarbeitern der Geschäftsstelle wahrgenommen.

Verbände und Organisationen im WEP

Das Gelände des Walderlebnisparks steht Passauer Verbänden und Organisationen offen. Es kann für Veranstaltungen, Familien- und Kinderfeste, Seminare usw. genutzt werden. Im vergangenen Jahr besuchten auch verstärkt die umliegenden Kindergärten das Gelände.

Mit dem **Jugendamt Passau** pflegt der Stadtjugendring eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Der Jugendamtsleiter Alois Kriegl wird über alle Vorhaben des Stadtjugendrings im Vorfeld informiert und steht uns immer mit Rat und Tat zur Seite. [Dafür bedanken wir uns an dieser Stelle ganz herzlich.](#)

Jugendtreffs in Passau

In Passau gibt es derzeit fünf Jugendtreffs in den Stadtteilen mit ehrenamtlicher Leitung und das Jugendzentrum Zeughaus der Stadt Passau. Die Passauer Jugendtreffs sind mit zwei Stimmen in der SJR-Vollversammlung vertreten.

Der Jugendtreff Domino ist aus der Altstadt ausgezogen und hat seinen Sitz jetzt in der Wolf-Huber-Straße. Bei der U18-Wahl wurde im Oktober auch ein öffentliches Wahllokal im Jugendzentrum Zeughaus eingerichtet. Als Jugendtreffsprecher sind Hanna Jetzinger (Jugendzentrum Zeughaus), Matthias Zellner (Treff St. Anton) und als deren Stellvertreter Clemens Hölscher (Jugendtreff cLAb) und Raphael Leonhard (Treff St. Anton) im Amt.

*In jedem
Stadtteil
können sich
Jugendliche
treffen*



Jugendtreff cLAb, Kirchensteig 4, 94034 Passau
www.clab-passau.de, E-Mail: kontakt@clab-passau.de
Öffnungszeiten: jeden Donnerstag ab 19 Uhr

Don Bosco Jugendtreff, Tel. 0170/1940194, E-Mail: donbosco-passau@gmx.de
www.donbosco-passau.de
Die Aktivitäten findet Ihr unter Aktionen auf der Homepage

Jugendtreff Schalldicht, Asperreutherweg 5, 94036 Passau
Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

Jugendtreff Domino, Wolf-Huber-Straße 3, 94032 Passau
Öffnungszeiten: nach Bedarf (siehe Facebook)

Jugendtreff St. Anton (Jugendheim), Wolf-Huber-Straße 3, 94032 Passau (Jugendheim UG)
www.facebook.com/TreffStAnton, telegram.me/TreffStAnton
Öffnungszeiten: Mittwoch 20 – 23 Uhr, Freitag/Samstag ab 20 Uhr

Jugendzentrum Zeughaus, Heilig-Geist-Gasse 12, 94032 Passau
Tel. 0851/35553, Fax 0851/2077, www.zeughaus-passau.de
Öffnungszeiten:
Di. und Mi. 12-14 und 16-21 Uhr
Do. 12-21 Uhr und Fr. 15-21 Uhr
(Mittagsöffnung inkl. Essensangebot findet nur in der Schulzeit statt!)
Sa./So./Mo. (potentielle Veranstaltungstage)

Jugendverbände in Passau

Derzeit sind beim Stadtjugendring 22 Jugendverbände vertreten.

2018 hat der VCP (Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder) sein Stimmrecht auf der Vollversammlung verloren, weil er keine Gruppe mehr im Stadtgebiet hat.

Die Jugendverbände bieten ein großes Angebot von Freizeitmaßnahmen, Fahrten, Zelt-lagern und vieles mehr, das auch Kindern und Jugendlichen offensteht, die nicht Mitglied im Jugendverband sind. Der SJR bezuschusste die Jugendverbände 2018 mit 19.984,14 €.

Auch für Veranstaltungen des Stadtjugendrings oder der Stadt werden oft Jugendverbände zur Mitarbeit angesprochen, wie z. B. für das Ferienprogramm im Walderlebnispark, das Spielmobil, das Kinderfest im Bschüttpark oder für den Freizeit- und Ferienkalender.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Jugendleiterinnen und Jugendleitern der Jugendverbände, ohne deren engagierte Mitarbeit viele Veranstaltungen gar nicht möglich wären.

*Für jedes
Interesse gibt
es in Passau
einen
passenden
Jugendver-
band.*

Mach mit!

Auf Wunsch verschiedener, kleinerer Jugendverbände fand an drei Wochenenden im April und Juni 2018 im Walderlebnispark eine **Jugendleiterausbildung (Juleica)** nach den Standards des Bayerischen Jugendrings statt. 15 Teilnehmer aus den verschiedensten Passauer



Jugendverbänden lernten viel über Gruppenpädagogik, Kommunikationsmethoden, Strukturen der Jugendarbeit, Rechtsfragen und die Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen. In Kleingruppenarbeit und mit vielen Spielen verging die Zeit wie im Flug, und alle haben viel Handwerkszeug für ihre zukünftige Arbeit als Jugendleiter mit auf den Weg bekommen. Zudem wurden sie für Themen wie interkulturelle

Kompetenz, Gender Mainstreaming und Prävention gegen sexuelle Gewalt sensibilisiert. Zum Abschluss wurde am letzten Tag gemeinsam gekocht und offene Fragen konnten noch beim Mittagessen in der Sonne geklärt werden.

- **BDKJ** (Bund der Deutschen Katholischen Jugend)
- **Evangelische Jugend**
- **Gewerkschaftsjugend im DGB**
- **Bayerische Sportjugend**
- **Bayerische Trachtenjugend**
- **DPSG** (Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg)
- **Pfadfinder Royal Rangers**
- **Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt**
- **Malteser Jugend**
- **THW-Jugend** (Technisches Hilfswerk)
- **Gemeindejugendwerk der Baptisten**
- **Adventjugend**
- **Jugendrotkreuz**
(mit Wasserwacht und Bergwacht)
- **DLRG-Jugend**
(Deutsche Lebensrettungsgesellschaft)
- **Bayerische Fischerjugend**
- **Jugend des Deutschen Alpenvereins**
- **Deutsche Wanderjugend**
- **Sozialistische Jugend Deutschlands-
Die Falken**
- **Jugendtreffinitiative Don Bosco**
- **Jugend des 1. Akkordeonorchesters Passau**
- **Jugendfeuerwehr Stadt Passau**
- **Bläserjugend im Musikbund
von Ober- und Niederbayern**

Kreisjugendring Passau

Hier ist das jährlich stattfindende Fußballturnier der Jugendtreffs aus Stadt und Landkreis zu nennen, das von beiden Jugendringen vorbereitet und durchgeführt wird. Zu verschiedenen inhaltlichen Fragestellungen, wie Datenschutz, Förderrichtlinien haben sich die Geschäftsführer und die beiden Vorsitzenden ausgetauscht.



Bezirksjugendring Niederbayern

Die niederbayerischen Jugendringe waren 2018 schwerpunktmäßig mit dem Datenschutz beschäftigt. Hier wurde mit einer professionellen Datenschützerin ein gemeinsamer Vertrag der niederbayerischen Jugendringe abgeschlossen.



*In jedem
Landkreis und
in den
kreisfreien
Städten gibt es
Jugendringe*

Die Medienfachberatung des Bezirksjugendrings gestaltete einen Workshop beim Ferienprogramm; die Geschäftsführer der niederbayerischen Jugendringe tagen 2x im Jahr und die Verwaltungsangestellte des SJR nimmt an den jährlichen Anwendertreffen zur Buchhaltung teil.

Vorstandsmitglieder des SJR nahmen an den beiden Vollversammlungen des Bezirksjugendrings Niederbayern teil.

Bayerischer Jugendring

Zu inhaltlichen und rechtlichen Fragen nutzt der SJR die Fachabteilungen des BJR: Personalverwaltung, Aufnahmeverfahren zu neuen Mitgliedsverbänden, Geschäftsordnung, usw.

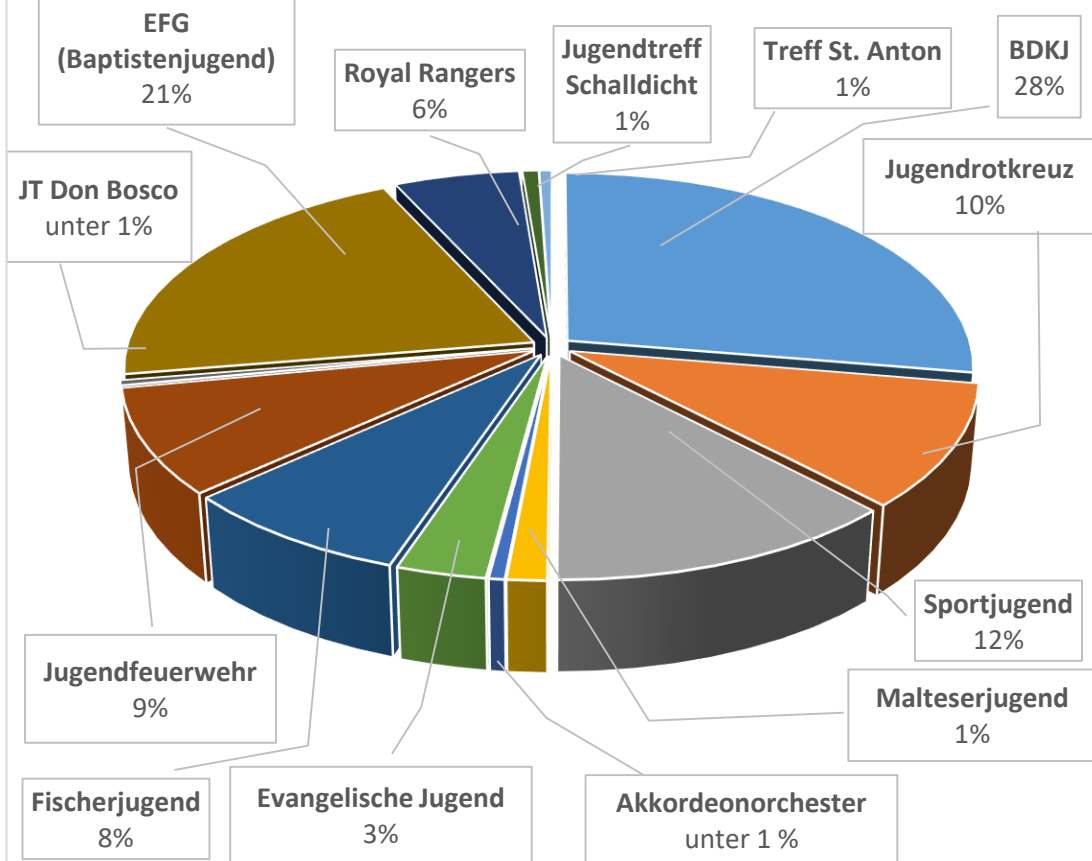


2018 fand eine BJR Schulung für Vertrauenspersonen statt und eine Tagung für Geschäftsführer.

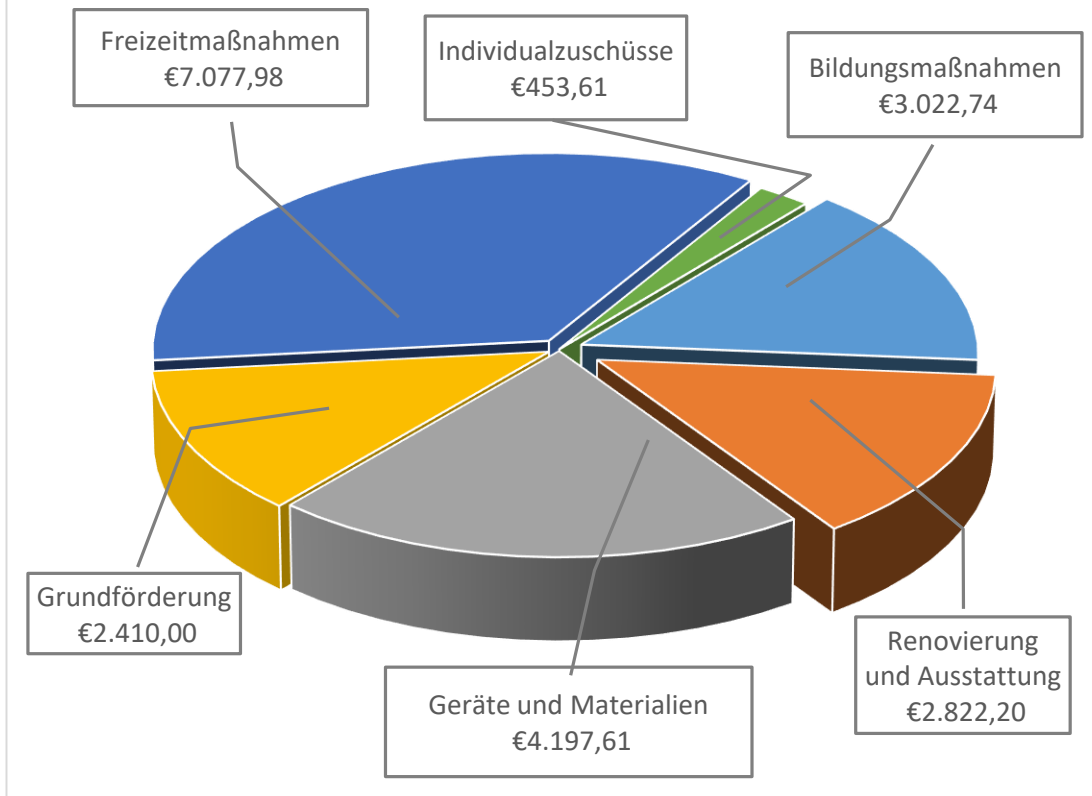
Zuschussvergabe

Zuschüsse an Jugendverbände

Jugendverbände werden für Maßnahmen mit Kindern und Jugendlichen finanziell gefördert



Zuschüsse 2017



Der Stadtjugendring hat einen großen Bestand an Geräten, Booten und Zelten, die für Veranstaltungen der Jugendverbände und Organisationen der Kinder- und Jugendarbeit in Passau gegen eine geringe Gebühr zur Verfügung gestellt werden. Alle elektrischen Geräte unterliegen einer jährlichen Elektroprüfung.

2018 hat der Stadtjugendring aus dem Verleih Einnahmen in Höhe von 1059,10 € erhalten. Für Steuern, Versicherungen, Gebühren, Reparaturen und Ersatzanschaffungen wurden 1604,66 € ausgegeben.

Im Verleih sind

- Zelt SUK 17 (4 x 4,50 m)
- Zelt SAS 19 (4,75 x 6 m)
- Zelt SAS 24 (4,75 x 5 m)
- Zirkuszelt rund (10 m)
- Zelt Florida (7,2 x 4,9 m)
- Boote (Canadier)
- Musikanlage (groß und klein)
- Lichtanlage
- Beamer und DVD-Player
- Stellwände
- Biertischgarnituren
- Dreibeingrill
- Hygieneschutz
- Torwand
- Schmink- und Jonglierkoffer
- Spielebox Outdoor
- Kaffeemaschine für 100 Tassen

*Nicht alles
selber kaufen
– gemeinsam
nutzen lohnt
sich*



An Service bietet der Stadtjugendring an:

- Durchführung von Bausteinen zur Jugendleiterausbildung
- Unterstützung bei inhaltlichen, rechtlichen und methodischen Fragen in der Kinder- und Jugendarbeit
- Moderation von Seminaren der Jugendverbandsleitungen
- Beratung bei Zuschussanträgen im Rahmen der Förderrichtlinien
- Beratung und Unterstützung bei Neugründungen von Jugendinitiativen in Passau

